

Vorwort

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus**

Band (Jahr): **67 (1978)**

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Von 1865 bis 1897 erschien alljährlich ein Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus. Dann trat eine gewisse Stockung ein, sei es, dass die finanziellen Mittel nicht mehr ausreichen wollten, sei es, dass man für einmal nichts Neues mehr über die Geschichte des Kantons auszusagen hatte. Herrn Dr. Jakob Winteler war es noch ein wahrer Kummer, mit unseren Tauschgesellschaften im regelmässigen Erscheinen der Jahrbücher nicht Schritt halten zu können. Wir Späteren haben uns allmählich daran gewöhnt, wiewohl es auch uns als besser erschiene, zu einer Erscheinungsweise unserer Jahrbücher zurückzukehren, die ihrer Bezeichnung wieder Realitätscharakter verschaffte. Der Vorstand hat so beschlossen, für das Jahr 1978 wenigstens ein Heft mit Jahresbericht und Rechnung sowie den Vortragsreferaten, daran anschliessend mit Mitteilungen aus dem Landesarchiv und der Landesbibliothek, die den Geschichtsfreund innerhalb wie ausserhalb der Kantonsgrenzen interessieren können, endlich mit den Jahresberichten verwandter Institutionen, denen sich später noch weitere angliedern können, zu veröffentlichen, alle zwei bis drei Jahre aber diesem enggedruckten Mitteilungsteil einen wissenschaftlichen Teil voranzustellen. Eine ganze Reihe von Plänen für derartige wissenschaftliche Publikationen liegen schon bereit, weitere werden sicherlich dazu kommen. Wir hoffen, die Vereinsfinanzen gestatten es uns, dieses Vorhaben wirklich auf längere Zeit hinaus zu verwirklichen. Wir danken allen, die uns dieses erste Mal mit ihren Beiträgen erfreut haben.

Im Januar 1978

